

Durchführungsbeschluss	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Horst Müller 563 5513 563 8422 Horst.Mueller@stadt.wuppertal.de
	Datum:	20.06.2005
	Drucks.-Nr.:	VO/0850/05 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
08.09.2005	Steuerungsgremium Regionale 2006	Entscheidung
13.09.2005	Bezirksvertretung Barmen	Empfehlung/Anhörung
20.09.2005	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung	Empfehlung/Anhörung
21.09.2005	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
26.09.2005	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Fußgängerüberweg Höhne (Alter Markt)		

Grund der Vorlage

Tunnelschließung Alter Markt

Beschlussvorschlag

Entscheidung durch das Steuerungsgremium Regionale 2006:

1.) Die Durchführung der Arbeiten zur Verlegung und Verbreiterung des signalgeregelten Fußgängerüberweges über die Höhne in Höhe des Stadtplatzes Alter Markt wird zu Kosten in Höhe von 55.000,00 € beschlossen.

Entscheidung durch den Rat der Stadt Wuppertal:

2.) Im Vermögenshaushalt 2005 wird im Unterabschnitt 6002 „Regionale 2006“ der Leistung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 55.000,00 € zugestimmt.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Der Beauftragte für nicht motorisierte Verkehrsteilnehmer ist einverstanden.

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Im Zusammenhang mit den Planungen für das Regionale-Projekt „Kulturachse Barmen“ wurde die Verlegung und bedarfsgerechte Verbreiterung des vorh. Überweges über die Höhe (B7) in westlicher Richtung aufgegriffen.

Mit der Schließung des Fußgängertunnels Alter Markt (s. Drucks. - Nr. VO/0623/05) wird der Bau eines rd. 10 m breiten Überweges erforderlich und bautechnisch möglich. Der Überweg wird so angelegt, dass er eine direkte Verbindung des Alten Marktes mit der Schwebebahnhaltestelle darstellt. Damit wird die Anbindung der Innenstadt Barmen und die Erreichbarkeit der ÖPNV-Haltestellen verbessert. Im Zuge der neuen Signalregelung kann dem Antrag des Blindenvereins Wuppertal e.V. nach Ausrüstung der Überwege mit akustischen Signalen entsprochen werden.

Mit der Verlegung und Verbreiterung des Überweges muss der Einmündungsbereich Gemarker Ufer / B7 umgestaltet werden. Die Einbahnrichtung im Gemarker Ufer wird umgedreht und führt zukünftig von der Höhe zum Rolingswerth.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten für die Verlegung und Verbreiterung des Fußgängerüberweges über die Höhe (B7) betragen 55.000,00 €. Die erforderlichen Mittel müssen außerplanmäßig bereitgestellt werden. Die Deckung ist im Rahmen der genehmigten Kreditlinie unter Inanspruchnahme der zusätzlich erhaltenen Fördermittel nach §§ 33 GFG 2005 in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes 2005 NRW gegeben.

Zeitplan

Die Durchführung erfolgt im Anschluss an die schon beschlossene Tunnelschließung Alter Markt.

Anlagen

Lageplan